

# KFG **f** **r** **u** **m** *grischun*

Nr. 28 Herbst 2011

Adele Danuser, Chur

## Generalversammlung 2011 in Arosa

Am 21. Juni 2011 trafen sich über 80 Frauen zur GV des Katholischen Frauenbundes GR in Arosa. Wir wurden vom Frauenverein Arosa herzlich empfangen und haben die Gastfreundschaft sehr genossen. Ein ganz grosses Dankeschön gebührt allen, die zum Gelingen des Tages beigetragen haben!

Nach fünf Jahren ohne Präsidentin ist der KFG Graubünden hoch erfreut, dass wir in diesem Jahr Aurelia Bergamin-Battaglia aus Danis zur Präsidentin wählen konnten. Als langjähriges Vorstandsmitglied hat sie beste Vorausset-

zungen diese Aufgabe mit Bravour zu meistern. Aus dem Kantonalvorstand verabschiedet wurden Alexa Cavegn Bearth und Adele Danuser, beide aus Chur. Mit Freude konnten zwei neue Frauen gewählt werden. Vreni Caduff aus Ilanz und Erna Nay aus Zignau wurden mit grossem Applaus willkommen geheissen. Beide Frauen haben bereits langjährige Frauenbunderfahrung. Vreni Caduff war 7 Jahre Vorstandsmitglied, davon 4 Jahre Präsidentin, des Frauenvereins Ilanz. Erna Nay hat 9 Jahre im Vorstand des Frauenver-

eins Trun mitgearbeitet. Schwerpunkte im Leben von Vreni Caduff sind ihre Familie, ihr landwirtschaftlicher Betrieb, Alpwirtschaft und ihre Tätigkeit in verschiedenen Vereinen. Erna Nay arbeitet Teilzeit bei der Raiffeisenbank in Trun, ist Familienfrau, treibt in der Freizeit gerne Sport und singt im Kirchenchor Trun. Ich wünsche beiden Frauen Freude und Erfüllung bei der Arbeit im Frauenbund GR und viele spannende Begegnungen mit Frauenbundfrauen aus der ganzen Schweiz.



### Ankündigung

Leseabend mit dem bekannten **Paar-Cabaret Schneider/Schreiber** aus der Coopzeitung am **Mittwoch, 26. Oktober 2011** um 20.00 Uhr im Titthof in Chur.

#### Vollkommen unpaarfekt!

Die Chronisten des Alltags geben mit ihrem neuen Programm ein Mix aus Ehe-Therapie in Echtzeit, Stand-up-Comedy im Sitzen und Sprachwitz auf Dialekt und Hochdeutsch. Es dreht sich alles um die Frage: Kennen wir uns?

Eintrittspreis: Fr. 20.–

Türöffnung: 18.30 Uhr Beginn Lesung: 20.00 Uhr Dauer: ca. 75 Min.

Organisation: Frauenvereine von

Chur, Domat/Ems, Igis-Landquart-Herrschaft, Trimmis und Untervaz

Mirjam Krebs, Landquart

## Bündner Hilfe für Mutter und Kind



*Wir erhalten oftmals eine überraschende Sicht auf Dinge, wenn wir nur ab und zu die Perspektive wechseln...*

An der Mitgliederversammlung vom 16. Mai 2011 wurde beschlossen, die Genossenschaft «Bündner Hilfe für Mutter und Kind» aufzulösen. Über 30 Jahre lang haben sich zahlreiche Frauen und Männer, mit Herzblut und vielen unbezahlten Stunden eingesetzt, um schwangeren Frauen und Eltern in Schwierigkeiten zu helfen. An dieser Stelle nochmals ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die sich für unsere Anliegen eingesetzt und uns unterstützt haben.

Wie im Jahresbericht 2010 beschrieben, würden wir ab 2012 ohne jährliche Unterstützung des Kantons auskommen müssen. Dies hat uns herausgefordert nach einer neuen Lösung zu suchen. Mit dem Verein adebar (Beratungsstelle für Familienplanung, Sexualität, Schwangerschaft und Partnerschaft Graubünden) haben wir eine gute Alternative gefunden. Adebar, welche vor über 30 Jahren auch von den Landeskirchen gegründet wurde, hat den Auftrag vom Kanton, sich als Beratungsstelle und Unterstützung der

Frauen und Familien im Kanton einzusetzen. So werdet ihr neu von der adebar um Spenden angeschrieben. Das Vermögen der Bündner Hilfe und eure Spenden werden in die Soforthilfe der adebar fliessen. Adebar wird mit diesem Geld weiterhin Mütter und Kinder, Frauen und Familien in Fragen einer Schwangerschaft und in finanziellen Schwierigkeiten unterstützen, zusätzlich können auch Präventionsprojekte in Schule mitfinanziert werden.

Es war ein intensives Jahr und der Vorstand und die Anwesenden an der GV sind einerseits glücklich über die gute Lösung, trauern andererseits aber auch einer langjährigen guten Zusammenarbeit nach.

Es ist uns wichtig, dass diese Soforthilfe weitergeht. Deshalb ist adebar auch auf eure Mitgliedschaft angewiesen. So können wir Bündnerinnen weiterhin Not leidende Frauen und Familien in unserem Kanton unterstützen.

Antonella Vinzens-Sciamanna, Siena, Italia

## Un momento per rilassarsi: Caterina e Catherine

Nel 1347 Caterina Benincasa nacque come ventiquattresima figlia di 25 figli nel rione di Fontebranda a Siena. Verso i dodici anni i genitori cominciarono a pensare di maritarla. Caterina reagì chiudendosi in casa con il capo coperto da un velo. Alla fine i genitori decisero di lasciarla scegliere la propria strada. Lei si fece monaca, fù persino visionaria e consigliere potente del pontifice.

Nel 1982 Catherine Middleton nasce a Berkshire. Con un fratello e una sorella passa un'infanzia ben sorvegliata.

Catherine studia storia dell'arte all'Università di St. Andrews in Scozia e lavora per il label di moda Jigsaw.

Il 29 aprile 1380 Caterina da Siena morì ad appena 33 anni a Roma, presso la Chiesa Santa Maria sopra Minerva. Il 29 aprile 2011 Catherine Middleton, a quasi 30 anni, sposa il principe William nel Westminster Abbey a Londra.

Senza donne come Caterina da Siena, che aveva precorso i tempi, rispondeva ai propri diritti e doveri e non si lasciava costringere agli obblighi sociali,

neanche Catherine Middleton sarebbe diventata la moderna donna sicura di se, quale è ammirata dappertutto il mondo.

Il 29 aprile, le strade delle due potente Catherine si sono incrociate! Per una finiva una breve vita intensa come suora, nella quale esercitava un'influsso su interessi politici e sociali. Per l'altra comincia – 631 anni dopo e quasi alla stessa età – come Duchess of Cambridge una vita appassionante al lato del futuro re d'Inghilterra.

## Agenda

### September 2011

- Sa. 08. **Begegnungstag alleinstehender Frauen der Region Albula/Surses**  
 Sa. 10. **Ins Schwarze treffen**  
 Gossau, 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
 Di. 13. oder **SKF Impulstagung 2011**  
 Mi. 14. Kongresszentrum, Olten, 09.00 Uhr bis 16.45 Uhr  
 Do. 15. **Als Frauen nicht die Macht umgehen, sondern mit ihr umgehen**  
 Sentupada, Domat/Ems, 19.30 Uhr  
 Do. 22. **Wallfahrt ins Kloster Fischingen**  
 Do. 29. **Präsidentinentagung**  
 Centrum Obertor, Chur, 14.15 Uhr bis 17.00 Uhr

### Oktober 2011

- Di. 25. **Incontro Mesolcina a Roveredo**

### November 2011

- Sa. 12. **Ökumenische Herbsttagung 2011**  
 Titthof, Chur, 13.30 Uhr bis 16.45 Uhr

### Dezember 2011

- Fr. 25.11. bis **Aktion Weihnachtsbriefkasten**  
 Fr. 23.12. Poststrasse, Chur  
 NEU Wanderengel, 2011 in Savognin  
 Do. 01. **Adventsfeier des KFG**  
 Priesterseminar, Chur  
 Fr. 30. **Benefizkonzert des Chor mischedau Suraua**  
 Heiligkreuzkirche, Chur, 17.00 Uhr

Alexa Cavegn Bearth, Chur

## Neuer Weihnachtsbriefkasten

Vor 8 Jahren hat die Fachgruppe Frau und Soziales das Projekt Weihnachtsbriefkasten vom Kanton Zug für unseren Kanton übernommen und weiterentwickelt. 2004 wurde der Weihnachtengel erstmals in der Poststrasse in Chur aufgestellt und Bedürftige konnten dort direkt, oder per Post an unser Sekretariat, einen Weihnachtswunsch beantragen. Seitdem «floriert» unser Projekt mehr denn je. Bedauerlicherweise wurde der Engel erstmals in seiner Geschichte während der Adventszeit 2010 Opfer eines Wandalenaktes. Provisorisch repariert, konnten wir ihn bis Weihnachten stehen lassen. Die Stabilität und infolge dessen die Sicherheit der Passanten wurde aber arg in Mitleidenschaft gezogen. Die Gestaltung eines neuen Engels hat sich aufgedrängt und wie der Zufall es wollte, hat das Migros Kulturprozent genau zu dieser Zeit bekannt gegeben, neue Projekteingaben zu unterstützen. Der KFG hat sich beteiligt und schätzt

sich heute glücklich, dass die Finanzierung des neuen Engels dank dem Migros Kulturprozent gesichert ist. Mehr noch – wir dürfen unseren Mitgliedern sogar eine erweiterte Projektversion mit zwei Engeln vorstellen. Einerseits können wir wie einen neuen Weihnachtsbriefkasten in der Poststrasse aufstellen, andererseits haben wir neu einen Wanderengel. Dieser wird jedes Jahr in einer anderen Region während der Adventszeit aufgestellt und dort Gesuche entgegennehmen. Zurzeit sind die Engel in der Argo Tiefencastel in Arbeit und werden von der Argo Davos beschriftet. Für den Wanderengel haben wir bereits den ersten Zielort für 2011 gefunden. Der Frauenverein Savognin wird ihm Besuchsrecht gewähren und ihn zusammen mit der Fachgruppe bewirtschaften. An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei allen, die dieses Projekt in dieser Form ermöglicht haben und weiter möglich machen. Falls

ein Frauenverein sich bereits heute vorstellen kann, den Wanderengel 2012 in seiner Gemeinde aufzunehmen, freuen wir uns über eine Mitteilung. Voller Vorfreude und Motivation schauen der KFG Vorstand und die Mitarbeiterinnen des Weihnachtsbriefkastens der neuen Saison entgegen.



## Persönlich

Der Frauenverein Obersaxen – 1950 gegründet – hat 5 Vorstandsfrauen und 131 Mitglieder, davon 26 Ehrenmitglieder. Barbara Alig, Präsidentin des FV Obersaxen, ist verheiratet und hat drei erwachsene Kinder. Skifahren, Nordic Walking, Wandern und Lesen gehören zu ihren Freizeitaktivitäten.

*Welche Hauptaktivitäten führt Ihr Frauenverein während dem Jahr durch?*

Sozialengagement wird grossgeschrieben. So organisieren wir Familientage, Seniorennachmittage und -reisen, Besuche in den Altersheimen und übernehmen Arbeiten wie Friedhofjäten.

*Barbara, was ist für Sie persönlich der wichtigste Anlass in Ihrem Verein?*

Für mich persönlich ist der Familientag ein wichtiger Anlass. Jung und Alt trifft sich bei einem Mittagessen und Rahmenprogramm. Dank der vielen Besucher können wir jedes Jahr 3–4 Institutionen finanziell unterstützen.

*In welchem Bereich sehen Sie im Moment noch einen Handlungsbedarf?*

Ich würde mich freuen, wenn vermehrt junge Frauen sich motiviert fühlen, sich dem FV Obersaxen anzuschliessen.

*Was wünschen Sie sich persönlich für den Frauenverein für die Zukunft?*

Mein grösster Wunsch wäre es, dass auch die jüngere Generation öfters mehr Bereitschaft zeigt, etwas zu geben und nicht immer nur zu nehmen. Auch ihnen sollte klar sein, wie wichtig Freiwilligenarbeit für eine Gemeinde ist.

*Können Sie kurz eine lustige Episode erzählen?*

Wir organisierten für die Bewohner des Steinhauser Zentrums einen Grilltag. Leider spielte das Wetter an jenem Tag nicht ganz mit, so dass wir unsere Grillatta in der Cafeteria des Altersheims durchführen mussten. Der Koch wurde auf uns richtiggehend neidisch, denn wir ernteten viel Lob. So gut gegessen hätten sie schon lange nicht mehr und der Salat war einfach herr-

lich. Wir mussten schmunzeln, denn wir wissen wie der Koch sie verwöhnt.

*Was bringt Ihnen die Arbeit im Frauenverein persönlich?*

Durch die Arbeit im FV fand ich die Lockerheit mich mit alten und betagten

Menschen umzugehen, wobei mir Genugtuung entgegengebracht wurde. Zudem erlangte ich ein selbstsicheres Auftreten.

Danke fürs Gespräch.

.....  
Adele Danuser, Chur

## Anlass der Fachgruppe Frau und Gesellschaft

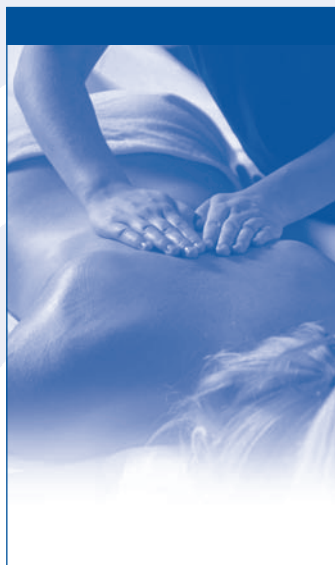
Am Donnerstag, **15. September 2011** um 19.30 Uhr findet in Domat/Ems (Sentupada, beim Dorfplatz) ein Seminar zum Thema statt. Referentin ist die Juristin und Organisationsberaterin Zita Küng aus Zürich.

In jeder Lebenssituation, sei es in der Familie, im Erwerbsalltag oder in einer Ausbildung werden wir mit Machtstrukturen, -ansprüchen und auch -konflikten konfrontiert. An diesem Abend erhalten wir viele Gedankenanstösse, Anregungen und Informationen rund ums Thema «Macht». Wie kommt jemand in eine Machtposition? Wie wird Macht ausgeübt? Wo ist uns unsere Macht gar nicht bewusst? Frau Küng wird uns auf sehr unterhaltsame

und fachlich fundierte Weise viel Wissenswertes weitergeben.

Jede Teilnehmerin kann in einem Test ihr eigenes Machtprofil erstellen und innerhalb der Gruppe Vergleiche anstellen. So erhält man einige überraschende neue Erkenntnisse über sein eigenes Verhalten. Alltägliche Gewohnheiten und eingeprägte Muster werden bewusst und mit neuer Sichtweise überdacht.

Also am besten noch heute anmelden: Sekretariat KFG 081 252 57 24 oder [kfg-chur@bluewin.ch](mailto:kfg-chur@bluewin.ch)



**Fontisana**

Praxis für natürliches Heilen

**... für Ihre Gesundheit**

Bahnhofstrasse 14  
CH-7130 Ilanz  
Telefon 078 843 69 69  
[www.kin.ch](http://www.kin.ch)

Simona Hendry  
Naturheilpraktikerin TEN  
Dipl. Kinesiologin SNH

.....  
**Impressum**

KFG-forum Nr. 28 Herbst 2011 • Informationsblatt des Katholischen Frauenbundes Graubünden KFG  
Centrum Obertor, Welschdörfli 2, 7000 Chur, Telefon 081 252 57 24 • [kfg-chur@bluewin.ch](mailto:kfg-chur@bluewin.ch), [www.kfg-gr.ch](http://www.kfg-gr.ch)  
Auflage: 650 Ex. • Print: [communicaziun.ch](http://communicaziun.ch), Ilanz